



Gothaer Str.23-25
56075 Koblenz
Tel.: 0261/952610
Fax.: 0261/9526142
E-Mail: Realschule-Karthause@online.de
Homepage: www.rsplus-karthause.de



Homepage

1. Elternbrief Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,
in diesem Elternbrief erhalten Sie wichtige Informationen über Projekte, Aktionen und Regeln, die in diesem Schuljahr durchgeführt werden, bzw. in unserer Schule gelten. Da es ganz besondere Umstände sind, bitte ich Sie diesen Brief sehr aufmerksam zu lesen und des Weiteren regelmäßig unsere Homepage zu besuchen. Wir werden dort die aktuellen Sachstände und Regeln und die entsprechende Umsetzung in unserer Schule, möglichst aktuell bekannt geben.

1. Kleidung der Jahreszeit und den Umständen angepasst!

Um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten, werden wir alle Räume an unserer Schule regelmäßig (mindestens alle 20 Minuten), auch in der anstehenden kalten Jahreszeit, durchlüften. Unsere baulichen Gegebenheiten bieten hierzu gute Möglichkeiten. Die Querlüftung bedeutet aber auch, dass die Räume auskühlen und auch „Durchzug“ entsteht. Daher ist es dringend erforderlich, dass Ihr Kind mit entsprechend warmer Kleidung in die Schule kommt. Hierzu gehören, eine **warme Jacke, ein Schal und zu empfehlen ist auch eine Mütze.**

Für das Lüftungskonzept ist auch eine Durchlüftung in den Pausen dringend erforderlich. Daher werden wir, so weit dies zu verantworten ist, auf „Regenpausen“, das heißt den Verbleib im Haus bei schlechten Witterungsbedingungen, verzichten. Es ist also wichtig, dass Ihr Kind bei entsprechender Witterung mit **Regenkleidung** in die Schule kommt.

Der **Mund-Nasen-Schutz** gehört ebenfalls dazu. Er sollte regelmäßig gewechselt werden. Sicher sind dies Selbstverständlichkeiten, aber im Interesse Ihres Kindes bitte ich Sie, in dieser außergewöhnlichen Zeit nochmal besonders darauf zu achten und Ihr Kind und uns zu unterstützen.

2. Absprachen im Falle einer zeitweisen Schulschließung

Sollte es aus Infektionsgründen oder der Entwicklung der Gesamtzahlen zu einer zeitweisen Quarantäne von Lerngruppen oder einer zeitweisen Schulschließung kommen, so wird der dann notwendige Fernunterricht nach folgenden Regeln durchgeführt:

¹Mit Kollegen, Lehrern, Schülern sind selbstverständlich auch immer die Kolleginnen, Lehrerinnen die Schülerinnen gemeint.

- Alle betroffenen Schüler¹ arbeiten nach Wochenplänen.
- Informationen und Aufgaben Klassenstufe 5 und 6 über die Homepage
- Informationen und Aufgaben Klassenstufe 7-10 über Moodle
- Kommunikation und Rückfragen über den Messenger oder Dienst-Email

Die Arbeitsergebnisse werden dann auf digitalem Weg zugesandt oder in der Schule abgegeben. Die erbrachten und entsprechend auch die nicht erbrachten Leistungen werden bei der Notenfeststellung berücksichtigt.

Alle Klassen wurden vor den Herbstferien über diesen Ablauf informiert und auch in den KL-Stunden erneut daran erinnert. Bei Fragen wenden Sie sich an die Klassenleitung.

3. Krankmeldungen

Aus gegebenem Anlass mache ich nochmals darauf aufmerksam, dass Krankmeldungen Ihrer Kinder grundsätzlich im Sekretariat erfolgen müssen (siehe Hausordnung). Es steht Ihnen frei auch die Klassenleitung zu informieren, dies ersetzt aber keinesfalls die Meldung an das Sekretariat von dem aus dann die Kollegen informiert werden. Wir haben eine Dokumentationspflicht, die gerade in der jetzigen Zeit von großer Wichtigkeit ist und der können wir nur nachkommen, wenn es eine direkte Meldung von Ihnen gibt, bei der z.B. auch Rückfragen gestellt werden können. Ich bitte Sie dringend diesen Weg zukünftig einzuhalten und Ihrem Kind nach dessen Genesung eine schriftliche Entschuldigung oder das ärztliche Attest mitzugeben. Vielen Dank.

4. Stundenplanänderungen

Durch personelle Änderungen war es notwendig nach den Herbstferien einen neuen Stundenplan zu erstellen. Dies hat in Einzelfällen auch zu Lehrerwechseln geführt. Klassenleitungen waren hiervon aber nicht betroffen. Wir begrüßen Frau Reichert zurück aus der Elternzeit und wünschen ihr einen guten Wiedereinstieg.

5. Neuer Schulelternbeirat gewählt

In einer Sitzung kurz vor den Herbstferien wurde unser Schulelternbeirat neu gewählt. Ich danke an dieser Stelle allen Eltern, die ihrer Aufgabe als Elternvertretung oder als Wahlfrau oder Wahlmann nachgekommen sind. So konnte aus dieser Elternversammlung das Gremium mit 18 Elternvertreterinnen und -Elternvertretern gewählt werden. Als Schulelternsprecherin wurde Frau Großstück im Amt bestätigt, ihr Vertreter ist Herr Vallendar und weiterhin gehören zum Vorsitz die Stellvertreterinnen Frau Sengülens und Frau Löcker. Ich gratuliere allen gewählten Eltern und dem Vorstand zur Wahl und danke allen, dass sie sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt haben. Sollten Sie Fragen oder Anregungen für die Elternvertreter haben, so können Sie die Kontaktmöglichkeiten zum SEB auf unserer Homepage erfahren.

6. Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Im Frühjahr haben wir uns als Schule um die Aufnahme in das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ beworben. Bedingung hierfür war, dass über 70% aller am Schulleben Beteiligten durch ihre Unterschrift die Bewerbung unterstützen. Diese Zahl haben wir, auch dank Ihrer Unterschriften, weit übertroffen und im Juli die Zusage bekommen. Am 18.09.2020 konnten wir nun, trotz widriger Umstände, im kleineren Rahmen, die Aufnahme in das Projekt

feiern. Unterstützt durch unseren Oberbürgermeister Herrn Langner, nahm die Projektgruppe, symbolisch für die Aufnahme, das Schild mit der entsprechenden Aufschrift entgegen. Mit Mut einstehen für Toleranz und gegen Rassismus jeglicher Art und die Pflege der Erinnerung daran, wo auch gerade in unserer Vergangenheit, Menschen diskriminiert, misshandelt und umgebracht wurden, sind die Schwerpunkte, zu denen wir uns verpflichtet haben. Mit der Patenschaft für „Stolpersteine“ für die Familie Sonnenberg wollen wir konkrete Zeichen für diese Erinnerung an die Zeit des Nationalsozialismus setzen und pflegen, damit niemals vergessen wird, dass so etwas nie wieder passieren darf. Ich freue mich darüber, dass Schüler, Eltern, Kollegen und der Förderverein sich aktiv an diesem Projekt beteiligt haben und beteiligen werden. Ein besonderer Dank gilt hier auch nochmal der Sparkasse Koblenz, die ebenfalls durch ihre Spende dieses Projekt unterstützt hat. Danke an Frau Scharbach und Frau Rittscher, die die Schülergruppen des Projektes/der Patenschaft leiten.

7. Elternsprechtag am 20.11.2020

Nachdem der Schulbetrieb zum Glück gut gestartet ist, die ersten Klassenarbeiten geschrieben und andere Leistungen festgestellt wurden, bietet dieser Elternsprechtag die Möglichkeit, sich über den Leistungsstand zu informieren, um dann noch entsprechend zu reagieren und sich beraten zu lassen. Für die epochalen Fächer, die nur ein Halbjahr unterrichtet werden und bei denen die **Halbjahresnote** als **Versetzungsnote feststeht**, werden an diesem Tag auch die „blauen Briefe“, die Monita bekannt gegeben. Nutzen Sie also dringend diese Möglichkeit mit den Kollegen ins Gespräch zu kommen. Sei es, weil Ihr Kind neu an der Schule ist oder in diesem Jahr seinen Abschluss macht oder weil es besondere Herausforderungen gibt, die beim Lernen oder im familiären Bereich liegen. Nur wir gemeinsam – Schüler, Eltern und Lehrer können Ihr Kind optimal fördern und unterstützen.

8. Förderverein – Bitte um Unterstützung!

Auf vielfältige Art und Weise unterstützt uns unser Förderverein seit Jahren. Sei es, wie oben erwähnt, bei Projekten, der Anschaffung besonderer Ausstattung für unsere Band, die Unterstützung der Schulbibliothek oder auch der Unterstützung einzelner Schüler, die sich in einer besonderen Notlage befinden. Hierfür sind wir als Schulgemeinschaft sehr dankbar. Natürlich braucht es aber Unterstützer, nach dem Motto: **Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.** Mit einem Mindestjahresbeitrag von 15,- €, können Sie diese wertvolle Arbeit unterstützen. Wir würden uns sehr freuen, wenn viele der als Anhang beigefügten Anmeldungen im Sekretariat landen würden und wir sie an den Förderverein weitergeben könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Bodo Dobbertin – Schulleitung

¹Mit Kollegen, Lehrern, Schülern sind selbstverständlich auch immer die Kolleginnen, Lehrerinnen die Schülerinnen gemeint.

1. Elternbrief Schuljahr 2020/2021

Den 1. Elternbrief der Realschule plus auf der Karthause 2020/2021 habe ich zur Kenntnis genommen.

Name, Vorname des Schülers/der Schülerin

Klasse

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Datum

Den **Förderverein** der Realschule plus Auf der Karthause gibt es seit mehr als 20 Jahren.

Unsere Arbeit

Es ist uns ein Anliegen, die Schule zu fördern und Maßnahmen zu unterstützen, die den Unterricht bereichern und dazu beitragen, dass sich die Kinder und Jugendlichen der Realschule Plus Auf der Karthause wohlfühlen.

Beitrittserklärung für den Förderverein der RS+ Auf der Karthause

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Den Jahresbeitrag in Höhe von Euro:

(Mindestbeitrag 15,-- Euro)

bitte ich jährlich, beginnend zum

von meinem Konto IBAN:

BIC:

_____ abzubuchen.

.....,
Ort Datum Unterschrift

¹Mit Kollegen, Lehrern, Schülern sind selbstverständlich auch immer die Kolleginnen, Lehrerinnen die Schülerinnen gemeint.